

IN TEUFELS NAMEN

#01 2023/24

Allgäuer
Latschen
Kiefer®



VS



FCK – FC St. Pauli
Samstag // 29. Juli 2023 // 13:00 Uhr

Allgäuer
Latschen
Kiefer®

Bei Muskel- und Gelenkschmerzen



Mobil Schmerzfluid Franzbranntwein

In Ihrer Apotheke

MOBIL SCHMERZFLUID FRANZBRANNTWEIN

Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung bei der Therapie von Zerrungen, Prellungen, Verstauchungen, Muskel- und Gelenkschmerzen.
Warnhinweis: Enthält Alkohol (Ethanol) und einen Duftstoff mit Allergenen. Packungsbeilage beachten. Nur zur äußerlichen Anwendung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dr. Theiss Naturwaren GmbH | Michelinstr. 10 | 66424 Homburg | www.latschenkiefer.de

Liebe FCK-Fans,

die Vorfreude auf den Saisonstart ist riesig. Das ist rund um den Betzenberg allenthalben zu spüren und auch die Zahlen sprechen eindeutig dafür. Über 24.000 Dauerkarten hat der FCK vor dem ersten Heimspiel verkauft, kürzlich hat der 1. FC Kaiserslautern e.V. zudem erstmals die Marke von 25.000 Mitgliedern übersprungen. Im ersten Heimspiel sind wieder über 40.000 Zuschauer im Fritz-Walter-Stadion dabei. Für das erste Auswärtsspiel auf Schalke eine Woche später waren die rund 6.000 verfügbaren Gästetickets innerhalb von nur 22 Minuten restlos vergriffen.

Nach der kurzen Sommerpause und dem Trainingslager in den Vereinigten Staaten zeigte sich auch in den Vorbereitungsspielen in der Region und der Saisonöffnung im Fritz-Walter-Stadion, dass nicht nur die Roten Teufel, sondern vor allem auch die FCK-Fans nach dem neunten Tabellenplatz im Vorjahr erneut richtig Bock auf die neue Saison haben. Sowohl bei den Spielen als auch bei den Autogrammstunden beim Fanspiel in Herxheim und der Saisonöffnung herrschte ein riesiger Andrang, der erneut unter Beweis stellte, dass das Interesse an den Roten Teufeln auch ein Jahr nach der vielumjubelten Rückkehr in die Zweite Liga weiterhin ungebrochen ist.

Die Stimmung am Samstagmittag auf dem Betze wird also wieder bestens sein und für einen standesgemäßen Start in die neue Saison ist alles gerichtet. Auch wir persönlich freuen uns sehr darauf.

EURE CHEFREDAKTION



▼ INHALT

- 4 » **SCHNAPPSCHUSS**
- 5 » **MIXED-ZONE**
- 11 » **PORTRAIT**
- 15 » **KABINENGEFLÜSTER**
- 18 » **KADER 2023/24**
- 20 » **FC ST. PAULI**
- 23 » **STATISTIKEN**
- 24 » **NACHWUCHS**
- 28 » **NEUIGKEITEN DES
1. FC KAISERSLAUTERN E. V.**
- 30 » **PARTNER UND SPONSOREN**
- 34 » **KALENDER**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA,
Fritz-Walter-Straße 1, 67663 Kaiserslautern

CHEFREDAKTION

Stefan Roßkopf (V.i.S.d.P.), Tobias Wolf

REDAKTION

Ann-Kathrin Beisiegel-Hauck, Lea Volk, Markus Ludwig

LAYOUT & REALISATION

ANTARES Werbeagentur GmbH

FOTOS

FCK, Michael Schmitt, Daniel Krämer, FC St. Pauli
DFL/Getty Images

ANZEIGENVERWALTUNG

SPORTFLYE c/o 1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA
Tel.: 0631 3188-5106

Es gelten die Anzeigenpreise 2023/24. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Allgäuer
Latschen
Kiefer
MOBIL GEL

Allgäuer
Latschen
Kiefer®
MOBIL GEL

Allgäuer
Latschen

FÜNF NEUZUGÄNGE ZUM SAISONSTART



Wenn der 1. FC Kaiserslautern am Samstagmittag in die Saison 2023/24 startet, stehen mit Jan Elvedi, Tymoteusz Puchacz, Tobias Raschl, Richmond Tachie und Ragnar Ache auch fünf Neuzugänge im Aufgebot der Roten Teufel.

Innenverteidiger Jan Elvedi wechselte vom SSV Jahn Regensburg an den Betzenberg. Der 26-jährige Schweizer wurde in Zürich geboren und erlernte beim FC Zürich das Fußballspielen. Über die schweizerischen Stationen Winterthur, Cham, Wohlen und Kriens fand er im Sommer 2020 den Weg in den deutschen Profifußball. In den vergangenen drei Spielzeiten stand er in insgesamt 84 Zweitligaspielen für den SSV Jahn Regensburg auf dem Rasen. „Mit Jan Elvedi bekommen wir einen sehr flexiblen Abwehrspieler, der sowohl in der Dreier- als auch in der Viererkette spielen kann. Er bringt viel Tempo und Dynamik mit und hat die richtige Mentalität für den Betzenberg“, so FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen.

Der polnische Linksverteidiger Tymoteusz Puchacz wechselte auf Leihbasis vom Bundesligisten 1. FC Union Berlin an den Betzenberg. Der 24-Jährige lernte beim polnischen Traditionsverein Lech Posen

das Fußballspielen und debütierte dort im Alter von 18 Jahren auch in der ersten Liga. Nach anschließenden Leihen zu den Zweitligisten Zagłębie Sosnowiec und GKS Katowice etablierte er sich in der Saison 2019/20 dann auch bei seinem Heimatclub und wurde eine feste Größe in der Ekstraklasa. Nach zwei Spielzeiten als Stammspieler in der höchsten polnischen Spielklasse und seinem Debüt in der polnischen Nationalmannschaft wechselte er im Sommer 2021 in die Bundesliga zu Union Berlin. Vom Club aus Köpenick wurde er bereits in den vergangenen beiden Spielzeiten jeweils in der Rückrunde verliehen. In der zweiten Halbserie der Saison 2021/22 hatte er dabei in neun Einsätzen seinen Anteil daran, dass Trabzonspor die erste türkische Meisterschaft seit 1984 perfekt machen konnte. In der zurückliegenden Rückrunde spielte er beim griechischen Spitzenclub Panathinaikos Athen, mit dem er am Ende der Play-

offs griechischer Vizemeister wurde. International absolvierte Tymoteusz Puchacz für seinen Heimatverband über 50 Einsätze in den Junioren-Nationalmannschaften von der U16 bis zur U21, ehe er im Juni 2021 auch für die A-Nationalmannschaft debütierte. Insgesamt lief er bisher zwölfmal für das polnische Team auf, u.a. kam er im Jahr 2021 in allen drei polnischen Spielen bei der Europameisterschaft zum Einsatz. „Tymoteusz ist ein körperlich sehr robuster Linksfuß mit viel Offensivdrang, der mit seinem Einsatzwillen sehr gut auf den Betzenberg passt und der in seinen jungen Jahren schon viel internationale Erfahrung sammeln konnte“, begrüßte Thomas Hengen den Neuzugang in der Pfalz. Tobias Raschl wechselte von der SpVgg Greuther Fürth auf den Betze. Der gebürtige Düsseldorfer machte seine ersten fußballerischen Schritte bei der SG Unterrath und durchlief anschließend die Nachwuchsmannschaften von Borussia

Mönchengladbach, Fortuna Düsseldorf und Borussia Dortmund. Bei den Schwarz-Gelben mauserte er sich direkt nach seinem Wechsel in die U16 zum Kapitän, behielt dieses Amt bis zur U19 inne und führte seine Mannschaft in der Saison 2018/19 zum Sieg der Deutschen A-Junioren-Meisterschaft. Raschl schaffte beim BVB den Sprung zur Profimannschaft und debütierte am letzten Spieltag der Saison 2019/20. In der Winterpause der Saison 2021/22 wechselte Raschl dann in die Erste Liga zur SpVgg Greuther Fürth. Insgesamt bestritt der 23-Jährige für das Kleeblatt zehn Erstliga- und 29 Zweitligapartien und brachte es dabei auf zwei Tore und vier Torvorlagen. „Wir sind sehr froh, dass wir mit Tobias Raschl einen modernen Mittelfeldspieler der neueren Generation verpflichten konnten. Er ist ein spielintelligenter Mittelfeldspieler, der im zentralen Bereich alle Positionen besetzen kann, aber trotz seiner spielerischen Veranlagung auch verteidigen kann. Er wird für noch mehr Variabilität in unserem Spiel sorgen. Wir hoffen natürlich auch, dass er seine Torgefährlichkeit bei uns weiter ausbauen kann“, äußerte

sich FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen zur Neuverpflichtung. Der 24-jährige Angreifer Richmond Tachie wechselte vom Zweitligakonkurrenten SC Paderborn zum FCK. Der gebürtige Berliner begann in den Nachwuchsmannschaften von Tennis Borussia Berlin mit dem Fußballspielen, ehe er ins Nachwuchsleistungszentrum des Bundesligisten VfL Wolfsburg wechselte. Dort durchlief er alle Mannschaften bis zur U23. Weitere Stationen in seiner Laufbahn waren Viktoria Köln und Borussia Dortmund II. Beim BVB feierte Richmond Tachie als Leistungsträger die Regionalligameisterschaft und den Aufstieg in die 3. Liga. In zwei Spielzeiten in der Regionalliga West und in der 3. Liga lief der Stürmer in insgesamt 73 Ligaspielen für den BVB auf und konnte dabei 35 Scorerpunkte sammeln (17 Tore, 18 Vorlagen). Danach folgte der Wechsel zum SC Paderborn. Bei den Ostwestfalen kam er 17-mal in der Zweiten Liga und zweimal im DFB-Pokal zum Einsatz. „Richmond ist ein sehr gut ausgebildeter Stürmer, der offensiv alle Positionen besetzen kann. Wir wollen ihn bei seinen nächsten Entwicklungsschritten begleiten. Er ist ein absoluter Team-

player und gibt uns mehr Variabilität in der Offensive“, kommentierte FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen die Verpflichtung.

Pünktlich vor Saisonbeginn verstärkte Ragnar Ache Anfang dieser Woche die Roten Teufel. Der Angreifer wechselte vom Bundesligisten Eintracht Frankfurt an den Betzenberg. Der gebürtige Frankfurter zog als Zehnjähriger mit seiner Familie in die Niederlande. Dort durchlief er den Großteil seiner fußballerischen Ausbildung bei Sparta Rotterdam, wo er im Alter von 17 Jahren seinen ersten Profivertrag unterzeichnete und zunächst für die zweite Mannschaft, später dann für die Profis in der Eredivisie zum Einsatz kam. Nach 39 Spielen mit sieben Treffern wechselte der 1,83 Meter große Mittelstürmer im Sommer 2020 zum Bundesligisten Eintracht Frankfurt. Für die SGE kam er zu 20 Bundesligaeinsätzen und drei Kurzeinsätzen in der Europa League, ehe er in der vergangenen Saison an die SpVgg Greuther Fürth ausgeliehen wurde. Beim Kleeblatt kam er in 32 Zweitligaspielen zum Einsatz und sammelte dabei elf Scorerpunkte. International lief Ragnar Ache für den DFB bei der U21-Auswahl auf und stand zudem bei den Olympischen Sommerspielen 2021 in Tokyo in allen drei Gruppenspielen der deutschen Mannschaft auf dem Platz. „Ragnar Ache verkörpert einen Stürmertyp, mit dem wir unseren Kader unbedingt noch ergänzen wollten. Er hat eine sehr körperbetonte und dynamische Spielweise und hebt insgesamt unsere Qualität im Sturmzentrum an. Wir freuen uns, dass er seine nächsten Schritte bei uns gehen wird und hoffen, dass er sich schnell integriert. Außerdem möchten wir uns auch bei Eintracht Frankfurt für die unkomplizierte und professionelle Abwicklung des Transfers bedanken“, so FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen zur bisher letzten Neuverpflichtung dieses Sommers.



LÖWEN ENTERTAINMENT NEUER EXKLUSIV-PARTNER DES 1. FC KAISERSLAUTERN

LÖWEN ENTERTAINMENT wird bei den Spielen im Fritz-Walter-Stadion mit der Marke NOVOLINE u.a. auf der LED-Bande zu sehen sein, darüber hinaus wird die Marke auch bei allen DFB-Pokalspielen des FCK mit Logo auf dem Ärmel der Roten Teufel vertreten sein.

„Uns ist wichtig, eine enge Bindung zu unseren Partnern aus der Region zu knüpfen. Wir freuen uns mit NOVOLINE über weitere Unterstützung eines regionalen Unternehmens mit Sitz in Bingen. Und wir hoffen natürlich vor allem, dass die Ärmelpräsenz im DFB-Pokal in der kommenden Spielzeit möglichst oft zu sehen sein wird“, begrüßt FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen den neuen Exklusiv-Partner mit einem Augenzwinkern.

„Seit 70 Jahren sind wir als einer der führenden deutschen Entwickler und Hersteller von Geldspielgeräten in

Rheinland-Pfalz zu Hause. Entsprechend groß ist die Freude, den FCK mit unserer Kernmarke NOVOLINE als Exklusiv-Partner unterstützen zu dürfen – einen Traditionsverein in unserer direkten Nachbarschaft“, sagt Oliver Bagus, Geschäftsführer Gaming Technology bei LÖWEN ENTERTAINMENT.

„Wir freuen uns sehr, mit LÖWEN ENTERTAINMENT einen neuen Sponsor in der Riege der Exklusiv-Partner des FCK begrüßen zu dürfen. Wir blicken voller Vorfreude gemeinsam mit dem neuen Partner auf die anstehende Partnerschaft und den kommenden Saisonstart“, fügt Thorsten Rittersberger, Senior Director Sportfive, an.

Über die LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH

LÖWEN ENTERTAINMENT mit Sitz in Bingen am Rhein entwickelt, pro-

duziert und vertreibt Geldspielgeräte unter der Kernmarke NOVOLINE. Seit seiner Gründung 1949 steht das Unternehmen für Innovation und Qualität rund um Glücksspiel und Unterhaltung. Unter der Marke NOVOLINE bietet das Unternehmen zudem ein breites und attraktives Portfolio virtueller Automatenspiele an. Die LÖWEN-Gruppe zählt zu den ersten Anbietern, die in Deutschland sowohl für Online-Sportwetten als auch für virtuelle Automatenspiele staatlich lizenziert wurden.



RPR1.



Radio an.

HOFFMANN SCHROTT STEIGT ZUM EXKLUSIV-PARTNER AUF

Der 1. FC Kaiserslautern hat ab der Saison 2023/24 einen weiteren Exklusiv-Partner: Das Germersheimer Unternehmen Hoffmann Schrott- und Metallhandel, das seit der Saison 2021/22 als Betze-Partner beim FCK fungierte, steigt ab sofort eine Ebene in der Sponsoren-Pyramide auf.

Das Unternehmen von Geschäftsinhaber Patrik Hoffmann war in der Rückrunde der Saison 2018/19 erstmals als Herz-der-Pfalz-Partner beim 1. FC Kaiserslautern aktiv. Zur Saison 2021/22 war Hoffmann Schrott dann als Betze-Partner zum FCK zurückgekehrt. Zur anstehenden Saison erweitert Hoffmann Schrott sein Engagement am Betzenberg nun ein weiteres Mal: Unter anderem beinhaltet die Partnerschaft neben der TV-relevanten Präsenz auf der LED-Videobande und einer Loge im Fritz-Walter-Stadion nun auch eine Megabande vor der Südtribüne.

FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen freut sich über die Erweiterung des Engagements: „Wir sind natürlich immer sehr froh, wenn sich unsere Partner dazu entscheiden, ihr Engagement beim FCK auszuweiten. Das zeigt, dass wir beim FCK auf dem richtigen Weg sind. Wir freuen uns sehr darüber, dass Patrik Hoffmann und sein junges Unternehmen aus einer starken FCK-Fanregion bei den Heimspielen noch mehr Präsenz zeigen möchten.“

Patrik Hoffmann erklärt sein Engagement am Betzenberg: „Als Unternehmer mit fester Verwurzelung in der Südpfalz liegt mir der FCK seit Kindesbeinen sehr am Herzen.“

Beim FCK vereinen sich Tradition und Leidenschaft. Werte mit denen wir uns auch als Unternehmen gerne identifizieren. Wir sind vom Weg des FCK überzeugt und möchten diesen weiter begleiten. Die Erfahrungen, die wir in den vergangenen Jahren auf dem Betze gemacht haben, wa-

ren sehr positiv. Deshalb freue ich mich sehr, den FCK in erweiterter Form unterstützen zu können.“

Thorsten Rittersberger, Senior Director Team 1. FC Kaiserslautern bei SPORTFIVE, ergänzt: „Wir freuen uns über jeden Partner, der so sehr von seinem Engagement überzeugt ist,

dass er dies noch deutlich weiter ausbaut. Hoffmann Schrott nun in der Riege der Exklusiv-Partner willkommen heißen zu dürfen, steht für die Attraktivität der Werbeplattform und die gute Arbeit in den letzten Jahren, dafür können und müssen wir uns bei allen Partnern bedanken.“



FCK-FUSSBALLSCHULE GEHT WIEDER AN DEN START

Nach einer kurzen Pause ist die FCK-Fußballschule zurück. Nach den Sommerferien starten wieder Trainingskurse, die von lizenzierten FCK-Nachwuchstrainern durchgeführt werden, am Nachwuchsleistungszentrum der Roten Teufel. Talentierte Fußballerinnen und Fußballer im Alter von 6 bis 15 Jahren können hier ergänzend zum Vereinstraining ihre Technik verbessern.

Wenn es im Anschluss an die Sommerferien mit den Kursen der FCK-Fußballschule wieder losgeht, ist nicht nur die Location neu, denn die Trainingseinheiten werden zukünftig im Sportpark Rote Teufel durchgeführt. Mit Arun Mirzada hat die FCK-Fußballschule ab sofort auch einen neuen sportlichen Verantwortlichen. Unterstützt wird dieser bei der Aufgabe von Sven Weilemann.

In der FCK-Fußballschule steht das Techniktraining im Mittelpunkt. Angelehnt an die nach dem niederländischen Fußballtrainer Wiel Coerver benannte Techniktrainingsmethode „Coerver Coaching“ werden im Fördertraining der FCK-Fußballschule hauptsächlich die Basistechniken

Dribbeln, Passen, Eins-gegen-Eins, Ballbeherrschung und Schnelligkeit geschult. In kleinen Trainingsgruppen wird dabei Wert auf viele Wiederholungen, eine hohe Intensität der Übungen und ein direktes Feedback der Trainer gelegt.

Wer in der FCK-Fußballschule trainieren möchte, kann dabei zwischen zwei verschiedenen Angeboten wählen. Das Silber-Paket bietet für 199 € (inkl. Ausrüstung) einen achtwöchigen Kurs mit einer Trainingseinheit pro Woche und einer Gruppengröße von bis zu 12 Kindern. Das Gold-Paket beinhaltet für 100 € im Monat (inkl. Ausrüstung) ein ganzjähriges Angebot, in der die Gruppengröße maximal sechs Kinder pro Kurs beträgt.

Folgende Trainingszeiten stehen zum Start der FCK-Fußballschule nach dem Sommerferien zur Verfügung:

Gold-Paket:

Jahrgänge 2015/16: Mi., 15 Uhr

Jahrgänge 2013/14: Mi., 16 Uhr

Jahrgänge 2011/12: Mi., 17 Uhr

Jahrgänge 2008/09/10: Mi., 18 Uhr

Silber-Paket

Jahrgänge 2015/16: Mo., 15 Uhr

oder Fr., 15 Uhr oder So., 15 Uhr

Jahrgänge 2013/14: Mo., 16 Uhr

oder Fr., 16 Uhr, oder So., 16 Uhr

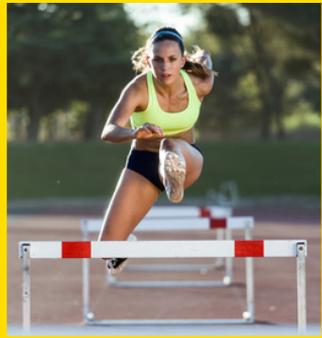
Jahrgänge 2011/12: Do., 15 Uhr

Jahrgänge 2010: Do., 16 Uhr

Los geht es mit den Kursen am Montag, 04. September 2023. Die Anmeldung zu den Kursen wird ab Anfang August 2023 direkt über den [FCK-Onlineshop](#) möglich sein.

„Wir sind sehr froh, mit der FCK-Fußballschule direkt hier am FCK-Nachwuchsleistungszentrum wieder eine Möglichkeit für die Mädchen und Jungs der Region anbieten zu können, neben ihrem Training im Verein gezielt an ihren Stärken und Schwächen arbeiten zu können. So können wir als FCK noch mehr Kinder und Jugendliche erreichen. Natürlich können wir diese Plattform auch ein Stück weit zur Talentsichtung nutzen, vor allem geht es aber darum, möglichst vielen Talenten unserer Region den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit professionellem Training unserer Nachwuchstrainer weiterzuentwickeln“, freut sich der Sportliche Leiter des Nachwuchsleistungszentrums, Uwe Scherr, über den Neustart der Fußballschule.





 **LOTTO**

Rheinland-Pfalz

Partner des Sports





PORTRAIT

KEVIN KRAUS

Seit 2018 trägt Kevin Kraus das Trikot des 1. FC Kaiserslautern, hat in den vergangenen fünf Jahren am Betzenberg also so einiges erlebt. Vor der Sommerpause musste der Innenverteidiger mit einer Sprunggelenkverletzung passen, ist im Rahmen der Saisonvorbereitung aber wieder voll ins Training eingestiegen. Wir haben mit ihm über den aktuellen Stand der Dinge vor dem Saisonstart gesprochen.

Hallo Krausi, am Samstag geht es wieder los. Das erste Spiel der neuen Saison steht an und dann auch noch direkt zu Hause auf dem Betze. Wie groß ist die Vorfreude bei Dir?

Die Freude ist natürlich riesig. Ich glaube, die Mannschaft hat richtig Bock, ich habe richtig Bock. Gerade wieder mit einem Heimspiel zu starten, ist natürlich super! Mit dem FC St. Pauli kommt auch ein sehr, sehr guter Gegner hierher, der letztes Jahr in der Rückrunde sensationell gespielt hat. Das wird für uns direkt die erste Prüfung.

Du standest seit Ende April nicht mehr auf dem Platz, weil Du Dir eine Sprunggelenksverletzung zugezogen hast. Wie erging es Dir in den letzten Monaten und wie geht es Dir aktuell?

Es hat natürlich nicht so viel Spaß gemacht, von der Tribüne aus zuzugucken. Ich glaube jeder Sportler, der schon mal verletzt war, weiß, wie man sich fühlt. Man kann der Mannschaft nicht mehr helfen – gerade beim Saisonendspurt. Gott sei Dank hatten wir zu dem Zeitpunkt die 40 Punkte schon sicher, aber man will trotzdem jedes Wochenende auf dem Platz stehen. Mittlerweile fühle ich mich wieder super und habe den Großteil der Vorbereitung mitgemacht. Ich fühle mich gut und freue mich, wieder auf dem Platz stehen zu dürfen.

Leider hast Du das USA-Trainingslager aufgrund Deiner Verletzung verpasst. Dafür hast Du individuell trainiert und bist danach direkt wieder ins Mannschaftstraining eingestiegen. Was haben Dir die Jungs über die USA-Reise so erzählt und wie war der Wiedereinstieg für Dich?

Die Jungs haben mir sehr viel über die USA-Reise erzählt. Es war eine tolle Reise, die natürlich auch anstrengend war. Der Rhythmus war

aufgrund des Jetlags auch etwas anders. Dann sind sie auch noch sehr früh, zu Beginn der Vorbereitung, ins Trainingslager gefahren. Das war für die Jungs etwas ungewohnt und wahrscheinlich nicht ganz so einfach. Trotzdem sind alle sehr dankbar, dass sie diese Erfahrung mitnehmen durften.

Mein Wiedereinstieg war für mich persönlich eher schwer. Egal wie hart man in der Reha trainiert, Mannschaftstraining ersetzt nichts. Da hatte ich dann schon die ersten ein bis zwei Wochen Anpassungsschwierigkeiten von konditioneller Seite aus, wenn man das so nennen kann. Mittlerweile stehe ich aber wieder voll im Saft.

Den Rest der Vorbereitung hast Du vollständig mitgemacht. Wo genau siehst Du die Mannschaft aktuell?

Das ist immer schwer zu sagen. Ich glaube, in der Vorbereitung muss man das immer ein bisschen mit Vorsicht genießen – egal in welche Richtung die Vorbereitung lief bzw. die Testspiele. Wir haben gute Testspiele gegen qualitativ hochwertige Gegner hingelegt. Nichtsdestotrotz muss man sich erstmal finden. Gerade in den ersten fünf, sechs Spieldagen der Saison sieht man dann, wo man sich in der Tabelle einfindet.

Mit dem FC St. Pauli erwartet Euch ein Gegner, der aus sieben Testspielen sieben Siege aus der Vorbereitung mit in die neue Saison nimmt. Dazu kommt eine starke Rückrunde in der vergangenen Saison. Das stärkt sicherlich das Selbstbewusstsein Eures Gegners. Was für eine Partie erwartest Du?

Es wird – wie jede Partie in der zweiten Liga – sehr umkämpft werden. Wir wollen versuchen, alles in die Waagschale zu werfen, um die drei Punkte in der Pfalz zu behalten. Für den FC St. Pauli wird es



eine harte Nuss auf dem Betze. Wir können mit Selbstbewusstsein rein-gehen und wir wissen, dass auch wir Punkte holen können.

Zu Hause auf dem Betze zu spielen ist für Euch, wie auch für die Fans, immer wieder ein echtes Highlight. Oft wird der Betze auch als Festung bezeichnet. Über 40.000 Zuschauer werden erwartet und der Berg wird beben. Wie wichtig ist die Unterstützung der Fans – vor allem zum Saisonstart?

Enorm wichtig! Man hat gerade in den letzten beiden Saisons gesehen, welche Wucht die Fans mitbringen, wie sie uns in schwierigen Situationen tragen. Wir wollen versuchen, den Fans etwas zurückzugeben und unser Herz auf dem Platz zu lassen. Das wollen wir diese Saison weiterführen.

Blicken wir nun noch kurz auf das anstehende Auswärtsspiel auf Schalke. Seit elf Jahren gab es diese Begegnung nicht mehr. Die FCK-Fans haben die verfügbaren Karten innerhalb weniger Minuten leer gekauft. Schalke als Bundesliga-Absteiger und die Ansetzung als Top-Spiel. Was geht Dir da durch den Kopf?



Das wird ein Highlight-Spiel. Zunächst konzentrieren wir uns in der Vorbereitung aber auf den ersten Spieltag. Wir werden uns nach dieser Woche akribisch auf Schalke vorbereiten, aber jetzt steht zunächst das Spiel gegen St. Pauli an.

Das zweite Zweitligajahr ist bekannterweise das angeblich Schwierigste. Mit welchem Plan geht Ihr in die neue Saison? Welche Erwartungen hast Du an Dich selbst?

Gerade dieses Jahr hat die zweite Liga nochmal an Qualität gewon-

nen – vor allem mit den Absteigern Schalke und Hertha. Aber auch die Aufsteiger sind sehr ambitioniert. Es wird eine schwierige Saison und ich glaube, wir sollten auch daran festhalten, so schnell wie möglich die 40 Punkte zu holen und den Nichtabstieg zu besiegeln. Wir werden dann schauen, was darüber hinaus noch möglich ist.

Du bist einer der dienstältesten Spieler im Kader. Wie ordnest Du Deine Zeit beim FCK ein? Und falls Du uns davon berichten möchtest: Was möchtest Du mit dem FCK noch erreichen?

Ich verbinde sehr viele Sachen mit dem FCK. Ich habe hier ein paar Tiefen und Höhen miterlebt. Gerade vor dem Fast-Abstieg in die Regionalliga war es hier nicht einfach. Es gab also auch schwierige Zeiten, aber wenn man das Gesamtpaket betrachtet, dann kann ich sagen, dass ich hier insgesamt eine tolle Zeit hatte und habe! Ich fühle mich hier sehr, sehr wohl in der Gegend, ich habe meine Freundin hier und bin nicht weit entfernt von meiner Familie daheim. Momentan passt alles rundum hier. Ich persönlich möchte noch einige Jahre hier spielen.



WE GOT YOU, *PRO.*



MANAGE DEIN TEAM IN UNSERER APP

GET IT ON
Google Play

Download on the
App Store




FOR YOU &
YOUR TEAM

GUT VORBEREITET IN DIE NEUE SAISON



Nach einer sechswöchigen Vorbereitung startet der 1. FC Kaiserslautern gegen den FC St. Pauli in die neue Saison. In der anstehenden Spielzeit wollen die Roten Teufel die Vorsaison bestätigen und sich weiter in der 2. Bundesliga etablieren.

Der Aufbau der Vorbereitung war in diesem Jahr etwas anders als gewohnt. Da direkt nach dem Trainingsauftakt das Trainingslager in den USA auf dem Plan stand, startete das Team von FCK-Cheftrainer Dirk Schuster nicht mit dem traditionellen Fanspiel in die Vorbereitung, sondern schon zu Beginn standen Hätetests gegen die amerikanischen Profiteams vom Louisville City FC und Minnesota United auf dem Plan der Lautrer. Auch außerhalb der beiden Testspiele, zu denen jeweils zahlreiche FCK-Fans aus den USA und Deutschland in die

Stadien pilgerten, fanden die Roten Teufel beste Bedingungen vor und konnten gut an ihren Grundlagen für die neue Saison arbeiten.

Nach der Rückkehr in die Pfalz wartete dann auch das Fanspiel in Herxheim auf die Roten Teufel und auch bei den anschließenden Testspielen im Rahmen der offiziellen Saisonöffnung gegen den starken englischen Zweitligisten Norwich City und dem ambitionierten Regionalligisten FC 08 Homburg konnte das Team von Dirk Schuster weiter an seiner Spielanlage feilen. Wo die Ro-

ten Teufel im Ligavergleich stehen, wird sich freilich erst im Ligaalltag in den kommenden Wochen zeigen. Die mittlerweile fünf Neuzugänge Jan Elvedi, Tymoteusz Puchacz, Tobias Raschl, Richmond Tachie und Ragnar Ache konnten sich in den vergangenen Wochen schon gut in die Mannschaft integrieren und sind bereit, ihre Stärken zu Saisonbeginn ins FCK-Spiel einzubringen.

Mit dem FC St. Pauli wartet im ersten Heimspiel mit der Rückrundemannschaft der Vorsaison direkt ein echter Prüfstein, auch die erste Auswärts-

fahrt in der kommenden Woche zum Bundesligaabsteiger und Aufstiegsfavoriten FC Schalke 04 wird direkt weiteren Aufschluss geben, wie sich die Roten Teufel mit den Schwergewichten der Liga messen können.

Das Ziel von Dirk Schuster für die nun beginnende Spielzeit formulierte der FCK-Trainer im Vorfeld des Saisonauftakts: „Wir wollen die letzte Saison natürlich bestätigen, weil wir die Messlatte da bereits ziemlich hochgelegt haben, eine sehr gute Saison gespielt haben. Trotzdem sollten unsere Ziele auch sehr demütig bleiben. Es geht wieder darum, so schnell wie möglich 40 Punkte zu holen, die Mannschaft, die Spieler und den Verein weiterzuentwickeln, uns weiter in der Liga zu etablieren und einen Mittelfeldplatz zu erreichen. Das ist meiner Meinung nach auch realistisch.“ Ein guter Saisonstart wäre dafür sicherlich hilfreich – so attraktiv die Auftaktspiele für die Fans sind, so schwierig sind aber aus sportlicher Sicht auch die Aufgaben.



Aber im Vorjahr war die Situation mit dem Auftaktspiel gegen Hannover 96 auch nicht anders, und da haben die Roten Teufel mit dem Siegtreffer

in der Nachspielzeit vorgemacht, wie es gehen kann. Einer Wiederholung der Ereignisse würde am Betzenberg sicherlich niemand widersprechen...





WELCOME TO THE SHOW



SUCCESSION
Staffel 4, jetzt ansehen

THE IDOL
Staffel 1, jetzt ansehen

THE LAST OF US
Staffel 1, jetzt ansehen

Bundesliga live und packende Serien

25€ mtl.*
(im Jahres-Abo, danach € 35,50 mtl.*)



sky.de

Alle Samstagsspiele der Bundesliga live und exklusiv, alle Spiele der 2. Bundesliga live, sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live
 *Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von Sky Entertainment und Sky Fußball-Bundesliga für mtl. € 25. Zzgl. einmaliger Gebühr € 29. Das Abonnement verlängert sich automatisch nach der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Während der unbefristeten Laufzeit beträgt die Kündigungsfrist 1 Monat. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis mtl.: € 35,50. Sky Q Receiver: Sky stellt einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung (die Servicepauschale i. H. v. € 149 entfällt). Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 29.8.2023. Stand: Juli 2023. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Fotos: © nordphoto GmbH / Engler; © 2023 Borussia Dortmund; © 2023 Getty Images; © shutterstock; Succession - S4 © 2023 Home Box Office, Inc. All rights reserved. HBO® and all related channels and service marks are the property of Home Box Office, Inc.; The Idol - S1 © 2023 Home Box Office, Inc. All rights reserved. HBO® and related channels and service marks are the property of Home Box Office, Inc.; The Last of Us - S1 © 2021 Home Box Office, Inc. All rights reserved. HBO® and all related programs are the property of Home Box Office, Inc.

UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR
M = MITTELFELD S = STURM

 GELB  GELB-ROT  ROT

 VERLETZT



ANDREAS LUTHE

0 Spiele | 0 Tore
*10.03.1987



BORIS TOMIAK

0 Spiele | 0 Tore
*11.09.1998



KEVIN KRAUS

0 Spiele | 0 Tore
*12.08.1992



MARLON RITTER

0 Spiele | 0 Tore
*15.10.1994



JEAN ZIMMER

0 Spiele | 0 Tore
*06.12.1993



RAGNAR ACHE

0 Spiele | 0 Tore
*28.07.1998



PHILIPP KLEMENT

0 Spiele | 0 Tore
*09.09.1992



KENNY PRINCE REDONDO

0 Spiele | 0 Tore
*29.08.1994



TERRENCE BOYD

0 Spiele | 0 Tore
*16.02.1991



TYMOTEUSZ PUCHACZ

0 Spiele | 0 Tore
*23.01.1999



JULIAN NIEHUES

0 Spiele | 0 Tore
*17.04.2001



AARON OPOKU

0 Spiele | 0 Tore
*28.03.1999



JULIAN KRAHL

0 Spiele | 0 Tore
*22.01.2000



DANIEL HANSLIK

0 Spiele | 0 Tore
*06.10.1996



TOBIAS RASCHL

0 Spiele | 0 Tore
*21.02.2000



HENDRICK ZUCK

0 Spiele | 0 Tore
*21.07.1990



LARS BÜNNING

0 Spiele | 0 Tore
*27.02.1998



PHILIPP HERCHER

0 Spiele | 0 Tore
*21.03.1996



LEX TYGER LOBINGER

0 Spiele | 0 Tore
*22.02.1999



RICHMOND TACHIE

0 Spiele | 0 Tore
*21.04.1999

UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR
M = MITTELFELD S = STURM

GELB GELB-ROT ROT

+ VERLETZT



AVDO SPAHIC

0 Spiele | 0 Tore
*12.02.1997



BEN ZOLINSKI

0 Spiele | 0 Tore
*03.05.1992



JAN ELVEDI

0 Spiele | 0 Tore
*30.09.1996



ERIK DURM

0 Spiele | 0 Tore
*12.05.1992



NEAL GIBS

0 Spiele | 0 Tore
*01.01.2002



AARON BASENACH

0 Spiele | 0 Tore
*11.02.2003



DIRK SCHUSTER

Cheftrainer
*29.12.1967



SASCHA FRANZ

Co-Trainer
*16.01.1974



NIKLAS MARTIN

Co-Trainer Video- und Gegneranalyse
*17.03.1988



OLIVER SCHÄFER

Athletiktrainer
*27.02.1969



ANDREAS CLAUSS

Torwarttrainer
*13.01.1969



FABIAN KOBEL

Rehatrainer



FRANK SÄNGER

Physiotherapeut



RICARDO BERNARDY

Physiotherapeut



NORMAN SCHILD

Physiotherapeut



PETER MIETHE

Zeugwart

KADER: FC ST. PAULI



TOR

22 Nikola Vasilj

28 Sören Ahlers

30 Sascha Burchert

ABWEHR

2 Manolis Saliakas

5 Hauke Wahl

21 Lars Ritzka

3 Karol Mets

8 Eric Smith

23 Philipp Treu

4 David Nemeth

18 Jakov Medić

25 Adam Dźwigala

MITTELFELD

7 Jackson Irvine

16 Carlo Boukhalfa

24 Connor Metcalfe

10 Marcel Hartel

20 Afeez Aremu

STURM

9 Maurides Roque Junior

15 Danel Sinani

26 Elias Saad

11 Johannes Eggstein

17 Oladapo Afolayan

14 Etienne Amenyido

19 Andreas Albers



Teufelskarte

De Betze immer dabei!

Jetzt einfach und online beantragen unter
vrbank-sww.de/teufelskarte



VR Bank Südliche
Weinstraße-Wasgau eG



UNSER GEGNER: FC ST. PAULI



Nach einer fulminanten Rückrunde in der Saison 2022/23 und einer hundertprozentigen Siegesquote aus allen Testspielen ist der FC St. Pauli als erster FCK-Gegner der neuen Spielzeit zu Gast auf dem Betze. Die Kiezkicker werden alles dafür tun, ihren erfolgreichen Lauf beizubehalten und damit darf eine spannende Partie zum Rundenstart erwartet werden.

Am Samstagmittag startet der FC St. Pauli in seine 13. Zweitligasaison in Folge. In der vergangenen Saison belegten die Kiezkicker den fünften Tabellenplatz mit 58 verbuchten Punkten – doch dies schien in der ersten Saisonhälfte kaum vorstellbar. Zum Ende der Rückrunde standen die Gäste nur auf Platz 15 der Tabelle. Daraufhin wurde Ex-Coach Timo Schultz entlassen und der bis dato als Co-Trainer beschäftigte Fabian Hürzeler rückte auf den Chefposten an der Seitenlinie. Und das ziemlich erfolgreich, wie man am Ergebnis der Endtabelle sehen kann.

Die Gäste aus der mehr als 600 Kilometer weit entfernten Hansestadt werden neben ihrem gewonnenen Selbstbewusstsein aber auch einige

Neuzugänge im Gepäck haben, wenn es Richtung Pfalz geht. In der Sommerpause verstärkten sie sich vor allem in der Verteidigung mit Hauke Wahl (Holstein Kiel) und Philipp Treu (SC Freiburg II). Letzterer dürfte sich noch an den Betzenberg erinnern, lief er doch während der Spielzeit 2015/16 in der Jugend der Roten Teufel auf. Im Sturm greift seit Neustem Andreas Albers (SSV Jahn Regensburg) an, der vom neuen Mittelfeldspieler Danel Sinani (Norwich City) bedient werden soll.

Bisher trafen die Kiezkicker 36-mal auf die Roten Teufel. 19-mal siegten die Männer in Rot, zehn Mal die Jerseyträger in Braun und sieben Mal trennten sich die Mannschaften unentschieden.

Im vergangenen Spiel der Rückrunde sicherten sich die Braun-Weißen drei Punkte am Millerntor. Die letzte Begegnung auf dem Betze ist auf den 07. August 2022 zu datieren, die der FCK mit einem 2:1 durch einen Kopfball von Terrence Boyd und den feinen Linksschuss von Kenny Redondo gewann. Es bleibt abzuwarten, ob der FCK in seiner Statistik einen weiteren Sieg gegen den FC St. Pauli verbuchen kann oder ob die Gäste ihren Lauf aus der Rückrunde und der Vorbereitung mit in die Pfalz gebracht haben.

Die Vorfreude auf die Partie ist auf beiden Seiten immens. Für das erste Spiel der Saison 2023/24 wird ein bebender Betzenberg mit über 40.000 Zuschauern erwartet.

TABELLE 2. BUNDESLIGA

RANG	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1.	1. FC Kaiserslautern	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	1. FC Magdeburg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	1.FC Nürnberg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Eintracht Braunschweig	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	F.C. Hansa Rostock	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC Schalke 04	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC St. Pauli	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Fortuna Düsseldorf	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Hamburger SV	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Hannover 96	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Hertha BSC	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Holstein Kiel	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Karlsruher SC	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SC Paderborn 07	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV 07 Elversberg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Wehen Wiesbaden	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SpVgg Greuther Fürth	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	VfL Osnabrück	0	0	0	0	0:0	0	0

Stand: 28.07.2023

SPIELPLAN FCK

SPIELTAG	DATUM	BEGEGNUNG	ERGEBNIS
1	Sa., 29.07.2023, 13:00 Uhr	FCK – FC St. Pauli	--
2	Sa., 05.08.2023, 20:30 Uhr	FC Schalke 04 – FCK	--
DFB-Pokal	So., 13.08.2023, 15:30 Uhr	Rot-Weiss Koblenz – FCK	--
3	Fr., 18.08.2023, 18:30 Uhr	FCK – SV Elversberg	--
4	Fr., 25.08.2023, 18:30 Uhr	SC Paderborn – FCK	--
5	Sa., 02.09.2023, 20:30 Uhr	FCK –1. FC Nürnberg	--
6	Sa., 16.09.2023, 13:00 Uhr	Karlsruher SC – FCK	--
7	So., 24.09.2023, 13:30 Uhr	FCK – F.C. Hansa Rostock	--
8	So., 01.10.2023, 13:30 Uhr	VfL Osnabrück – FCK	--
9	Fr., 06.10.2023, 18:30 Uhr	FCK – Hannover 96	--
10	Sa., 21.10.2023, 20:30 Uhr	Fortuna Düsseldorf – FCK	--
11	27.–29.10.2023*	Hamburger SV	--
12	03.–05.11.2023*	FCK – SpVgg Greuther Fürth	--
13	10.–12.11.2023*	SV Wehen Wiesbaden – FCK	--
14	24.–26.11.2023*	FCK – Holstein Kiel	--
15	01.–03.12.2023*	1. FC Magdeburg – FCK	--
16	08.–10.12.2023*	FCK – Hertha BSC	--
17	15.–17.12.2023*	Eintracht Braunschweig – FCK	--

*Noch nicht terminiert

FAKTEN

Festung Betzenberg: Gegen den FC St. Pauli trat der FCK bisher 21-mal auf dem heimischen Betze an. 14 Siegen stehen dabei nur vier Niederlagen gegenüber – diese allerdings alle in den vergangenen zehn Jahren.

Sperre aus der Vorsaison: Die Roten Teufel müssen beim Saisonauftakt auf Kapitän Jean Zimmer verzichten, der am letzten Spieltag der Vorsaison gegen Fortuna Düsseldorf einen Platzverweis sah und daher noch gesperrt ist.

Rückkehr auf den Betze: Beim FC St. Pauli soll Philipp Treu dabei helfen, den Abgang von Leart Paqarada zu ersetzen. Auf seinem Weg zum Profi spielte der vom SC Freiburg II gekommene Neuzugang in der U15 auch ein Jahr beim FCK.

SAISONSTART BEI DER U21



Schon einen Tag vor den Profis startet die U21 des 1. FC Kaiserslautern am Freitagabend im Sportpark Rote Teufel in die neue Oberligasaison. Mit neuem Trainer und vielen neuen Gesichtern im Kader ging es für die jungen Roten Teufel am ersten Spieltag gegen die TSG Pfeddersheim (nach Redaktionsschluss).

Rundum erneuert startet die U21 des 1. FC Kaiserslautern dabei in die neue Spielzeit. Alexander Bugera steht diese Saison wieder an der Seitenlinie der Nachwuchsteufel, nachdem er vor der kurzen Sommerpause noch die U19 zum direkten Wiederaufstieg in die A-Junioren-Bundesliga geführt hatte. Für einige der Spieler im Aufgebot der Nachwuchsteufel macht das die Orientierung in der neuen Mannschaft aber sicherlich einfacher: Mit Tom Dahlke, Drini Miftari, Nikolaos Vakouftsis, Ben Reinheimer, Görkem Koca, Pharis Petrica und Marko Krasic rückten sieben Spieler gemeinsam mit ihrem Coach von der U19 zur U21 auf.

Auch darüber hinaus gibt es einige Änderungen im Kader: Neben Rückkehrer Shawn Blum (1. FC Nürnberg) sind Ante Eljuga (SV Sandhausen), Leon Bayer (SV Elversberg), Faton Sulejmani (Eintracht Trier), Marcel Kuhlmann (TSG Wieseck), Talha Baylan (FV Dudenhofen), Leon Robinson (TSV Gau-Odernheim), Jacob Collmann (SG Mettlach/Merzig) und Paul Petker (SG Vettelschoß-St. Ka-

tharinen) neu im Aufgebot der Nachwuchsteufel. Nichtsdestotrotz hat sich die Mannschaft in der Vorbereitung gut gefunden, berichtet Alexander Bugera: „Man merkt sowohl auf dem Platz als auch daneben, dass sich die Jungs schon sehr gut verstehen. Wir haben einen sehr breiten Kader – aber die vielen Englischen Wochen in der Vorrunde bieten auch direkt die Möglichkeit, durchzuwechseln und immer frische Spieler zu bringen. Bei 20 Mannschaften in der Liga gibt es für alle Spieler genügend Chancen, zum Einsatz zu kommen.“

Nach dem Trainingsstart Ende Juni standen für die Nachwuchsteufel fünf Vorbereitungsspiele an, die mit vier Siegen und einer Niederlage für die Betzebuben endeten (10:1 gegen Bundenthal, 9:1 gegen Steinwenden, 3:0 gegen Gundersweiler, 1:2 gegen den VfR Mannheim, 3:1 gegen den TuS Kirchberg). „Wir sind sehr gut durch die Vorbereitung gekommen, daher bin ich sehr zufrieden, auch wenn die Zeit mit nur vier Wochen sehr kurz war, aber das ging aufgrund der späten Relegation der

U19 im Sommer nicht anders. Aber wir konnten die Zeit sehr gut nutzen, haben viel einstudiert, wie wir in der kommenden Saison Fußball spielen wollen und auch die Vorbereitungsspiele sind gut gelaufen“, blickt der U19-Coach auf die vergangenen Wochen zurück.

Die Saison der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar wird in diesem Jahr wieder eingleisig statt in einer Nord- und einer Südtafel ausgetragen. Eine Einschätzung der Liga, die unter anderem um die drei Regionalliga-Absteiger Eintracht Trier, Rot-Weiß Koblenz und Wormatia Worms ergänzt wurde, fällt Trainer Alexander Bugera vor dem Saisonauftakt noch schwer. Eines erwartet der U21-Coach aber auch in diesem Jahr: „Wir werden voraussichtlich in vielen Spielen erleben, dass Mannschaften gegen uns oftmals defensiv stehen und noch ein paar Prozent mehr geben als normal, weil es gegen den FCK geht. Dafür brauchen wir Lösungen und darauf haben wir in der Vorbereitung auch einen Fokus gelegt.“

U17 UND U19 VOR DEM BUNDESLIGAAUFTAKT

Die Saison 2022/23 endete für die U17 und U19 der Roten Teufel höchst erfreulich mit dem Aufstieg in die A-Junioren- und B-Junioren Bundesliga Süd/Südwest. Bevor die neue Saison im August 2023 auch für die jungen Roten Teufel losgeht, wollen wir einen Blick auf die Vorbereitung werfen.

Im NLZ wurde auf den Trainerpositionen durchrotiert und so starten auch die U17- und U19-Junioren mit neuen Trainern in die Saison 2023/24. Dennis Will, der die U17 erfolgreich zum Aufstieg führte, rückt für Alexander Bugera, der seinerseits die U21 übernimmt, zur U19 auf. Eimen Baffoun trainiert zur neuen Spielzeit die U17. Und auch im Bundesligamodus ändert sich, zwar noch nicht in dieser Saison, aber in der Spielzeit 2024/25 so Einiges: Das bisherige Ligensystem wird dann in die U19- bzw. U17-Nachwuchsliga geändert. Abstiege wird es für Vereine mit einem Nachwuchsleistungszentrum aus dieser Liga nicht mehr geben, sie sind in diesem Wettbewerb immer gesetzt. 2023/24 ist also die letzte Saison mit dem alten System. Da der Nachwuchs der Roten Teufel in den neuen Nachwuchsligen des DFB gesetzt sein wird, können sie auch in der kommenden Spielzeit nicht absteigen.

„Das bedeutet aber nicht, dass wir uns keine Ziele gesetzt haben“, so U19-Trainer Dennis Will. „Wir erwarten Gegner auf dem höchsten Niveau, die jede Menge Qualität mitbringen. Aber da freuen wir uns auch drauf. Da will jeder Spieler hin und die Jungs sind heiß auf die Herausforderungen. Das Ziel im NLZ ist es

immer, die Jungs sportlich, aber auch menschlich weiterzuentwickeln. Das wollen wir nun fortsetzen. Wir haben uns schon im letzten Jahr sehr gesteigert und werden da ansetzen, sodass die Truppe nachhaltig an den Herrenfußball herangeführt wird.“

Aufgrund der späten Relegations-spiele war die Pause zwischen den Spielzeiten sehr kurz. Will setzte daher vor allem auf eine Vorbereitung in Spielform mit vielen Testspielen gegen hochkarätige Gegner und im taktischen Bereich, um möglichst schnell einen Rhythmus aufzubauen. „Das ist uns auch besonders wichtig, um die Neuzugänge bestmöglich zu integrieren“, so Will. „Der Kader besteht aus einer guten Mischung aus Alt- und Jungjahrgängen, den wir auch mit einigen externen Zugängen punktuell verstärken konnten“.

Und auch der Kader der U17 bringt viel Potential mit. „Ich kenne die meisten Jungs noch aus der U15, sodass wir einen kurze Eingewöhnungszeit hatten“, so der neue U17-Trainer Eimen Baffoun.

Dem Coach liegt vor allem die Ausbildung der jungen Talente am Herzen und er möchte in der kommenden Bundesligasaison die typischen FCK-Tugenden auf den Platz bringen: „Wir haben uns vorgenommen, attrakti-

ven Fußball zu spielen und uns nicht hinten reinzustellen. Pressing, Kampf und Leidenschaft ist der Kern unseres Spiels und das wollen wir auch zeigen. Unser wichtigstes Ziel ist es, die Jungs weiterzuentwickeln. Wir kennen die Stärken und die wollen wir fördern und gleichzeitig an den Schwächen arbeiten“, so Baffoun.

Im Rahmen der Vorbereitung testete auch Baffoun gleich mehrfach gegen hochkarätige Gegner. Dabei konnte seine Mannschaft ihr Potential zeigen und lieferte starke Spiele ab.

Enis Kamga, Linus Tautenhahn und Kian Scheer haben schon in der vergangenen Saison als Jungjahrgänge das Trikot der U17 getragen und freuen sich jetzt, ihr Können auch in der höchsten Spielklasse unter Beweis zu stellen. Ansonsten rücken, wie gehabt, viele der letztjährigen U16-Spieler in die U17 auf, ebenso wie sechs externe Neuzugänge. „Wir haben bei der Kaderplanung darauf geachtet, dass wir Jungs holen, die nicht nur spielerisch, sondern auch menschlich in die Mannschaft passen. Und das ist aufgegangen. Die Neuen sind direkt eingeschlagen und wir haben eine super Truppe, die auf den Saisonstart brennt“, resümiert Baffoun.

Zuerst steigt die U17 in den Spielbetrieb ein. Für sie geht es am Samstag, 05. August 2023, im Sportpark Rote Teufel das erste Mal um Punkte. Anpfiff ist um 14 Uhr. Die U19 startet eine Woche später in die Bundesligasaison. Sie müssen am Sonntag, 13. August 2023 um 11 Uhr beim FC Augsburg ran.



TABELLE U21

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	1. FC Kaiserslautern U21	0:0	0
1.	FC Arminia 03 Ludwigshafen	0:0	0
1.	FC Bitburg	0:0	0
1.	FC Cosmos Koblenz	0:0	0
1.	FC Rot-Weiß Koblenz e.V.	0:0	0
1.	FC „Blau-Weiß“ Karbach	0:0	0
1.	FK 03 Pirmasens	0:0	0
1.	FV Diefflen	0:0	0
1.	FV Dudenhofen	0:0	0
1.	FV Engers 07	0:0	0
1.	SV Alemannia Waldalgesheim	0:0	0
1.	SV Auersmacher	0:0	0
1.	SV Eintracht-Trier	0:0	0
1.	SV Gonsenheim	0:0	0
1.	SV Morlautern	0:0	0
1.	Spvgg. Quierschied	0:0	0
1.	TSG Pfeddersheim	0:0	0
1.	TuS Mechttersheim	0:0	0
1.	VfR Baumholder	0:0	0
1.	VfR Wormatia Worms	0:0	0

TABELLE U19

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	1. FC Heidenheim	0:0	0
1.	1. FC Kaiserslautern	0:0	0
1.	1. FC Nürnberg	0:0	0
1.	1. FSV Mainz 05	0:0	0
1.	Eintracht Frankfurt	0:0	0
1.	FC Augsburg	0:0	0
1.	FC Bayern München	0:0	0
1.	FC Ingolstadt 04	0:0	0
1.	Karlsruher SC	0:0	0
1.	SV Sandhausen	0:0	0
1.	SpVgg Greuther Fürth	0:0	0
1.	TSG 1899 Hoffenheim	0:0	0
1.	TSV 1860 München	0:0	0
1.	VfB Stuttgart	0:0	0

TABELLE U17

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	1. FC Heidenheim	0:0	0
1.	1. FC Kaiserslautern	0:0	0
1.	1. FC Nürnberg	0:0	0
1.	1. FSV Mainz 05	0:0	0
1.	Eintracht Frankfurt	0:0	0
1.	FC Augsburg	0:0	0
1.	FC Bayern München	0:0	0
1.	FC Ingolstadt 04	0:0	0
1.	Karlsruher SC	0:0	0
1.	SC Freiburg	0:0	0
1.	SSV Jahn Regensburg	0:0	0
1.	TSG 1899 Hoffenheim	0:0	0
1.	TSV 1860 München	0:0	0
1.	VfB Stuttgart	0:0	0

PARTNER DES NLZ

NAMENSGEBER



AUSRÜSTER



OFFIZIELLER
GESUNDHEITSPARTNER



PARTNER SPORTPARK ROTE TEUFEL



Stand: 28.07.2023

TEUFELSBANDE

Der Kids-Club des 1. FC Kaiserslautern



Die Vereinsmitgliedschaft speziell für Kids – jetzt Mitglied werden!

VORTEILE DER MITGLIEDSCHAFT:

- » Tolles Willkommenspaket
 - » Kostenlose Kinderbetreuung an Heimspieltagen
 - » Chance als Einlaufkind bei ausgewählten Heimspielen*
 - » Betreute Auswärtsfahrten zu ausgewählten Partien
 - » Coole Aktionen mit FCK-Profis und Maskottchen Betzi
 - » Chance als Ballbote bei jedem Heimspiel*
- ...und vieles mehr!

JETZT ANMELDEN!

Weitere Informationen zum Kids-Club und zur Mitgliedschaft gibt es unter: fck.de/kids



Jetzt Fan werden:
facebook.com/1FCKaiserslautern

*Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt per Losverfahren!

PARTNER DER TEUFELSBANDE



FUSSBALLCAMP ZU BEGINN DER SOMMERFERIEN



Zu Beginn der Sommerferien startete wieder das FUSSBALLCAMP des FCK, präsentiert von der IKK Südwest. Vom 24. bis 26. Juli bekamen über 100 Kinder wieder die Möglichkeit, ihr fußballerisches Können im Sportpark Rote Teufel unter Beweis zu stellen.

Die Jugendtrainer des FCK nahmen die Kids unter ihre Fittiche und schulten sie drei Tage lang in ihren Fähigkeiten im Passen, Dribbeln und Schießen. Als ersten kleinen Höhepunkt bekamen alle Teilnehmer einen kleinen Rucksack überreicht, in welchem je ein ganzes FCK-Trikotset sowie eine FCK-Trinkflasche waren. Zudem besuchte FCK-Torhüter Julian Krahl die jungen Teufel am ersten Tag und beantwortete geduldig ihre Fragen und erfüllte alle Autogrammünsche.

Am zweiten Tag stand wieder das FCK-Fußballabzeichen auf dem Plan, wo sich die Kinder in verschiedenen Disziplinen beweisen mussten. Die Kids gaben wirklich alles, um das Abzeichen bestmöglich abzuschließen. Auch der zwischenzeitliche Starkregen, welcher alle Kinder und Trainer unter das Dach gescheucht hat, konnte den Spaß nicht brem-

sen. Mittags schaute dann noch FCK-Profi Neal Gibbs vorbei, welcher fleißig Autogramme schrieb und alle Fragen beantwortete.

Zum Abschluss des Camps fand am dritten Tag der Champions-Cup und die Mini-WM statt, bei welcher die Teams ausgelost und die Gewinner anschließend in einem Turnierformat ausgespielt wurden. Hierbei konnten die Kinder nochmal zeigen, was sie in den drei Tagen im Sportpark Rote Teufel gelernt haben.

Im Anschluss daran fand die Siegerehrung statt, welche von FCK-Profi Aaron Basenach und unserem Maskottchen Betzi begleitet wurde. Alle Kinder erhielten Preise und Urkunden, sowie Goodies unserer Partner. Die Preisverleihung moderierte NLZ-Leiter Uwe Scherr mit Unterstützung von Aaron Basenach, welcher die Preise an die glücklichen Kinder ausgab.

Wir möchten uns zum Abschluss bei allen Kindern für die Teilnahme und bei allen Verantwortlichen und Trainern für die Organisation bedanken, ohne welche diese großartige Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.



AOMV – NEUE VEREINSSATZUNG VERABSCHIEDET

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 09. Juli 2023 stimmten die Mitglieder des 1. FC Kaiserslautern e.V. für den von den Gremien vorgelegten Ent-

wurf der Vereinssatzung. 158 von 164 gültigen Stimmzettel votierten hierbei für Ja. Darüber hinaus wurden zwei der fünf eingegangenen Einträge angenommen. Rund 190

Mitglieder nahmen bei sommerlichen Temperaturen an der Mitgliederversammlung auf der Norbert-Thines-Nordtribüne teil.

MÄDCHENFUSSBALL ALS NEUES ANGEBOT BEIM 1. FC KAISERSLAUTERN E.V.

Im Mai wurde über das Projekt offiziell informiert, im Juni gab es die ersten Probetrainings und im Juli bei der Saisonöffnung wurden die Mädchen dann erstmals vorgestellt. Der 1. FC Kaiserslautern e.V. stellt in der Saison 2023/24 erstmals seit den 1970er Jahren wieder Mädchenmannschaften.

Ihren ersten großen Auftritt hatten die Mädchen der U11- und U13-Mannschaften bei der Saisonöffnung am 15. Juli 2023, als sie offiziell vorgestellt wurden. Sie begleiteten zudem die Profis beim Testspiel gegen Norwich City als Einlaufkinder auf den Platz. Am 17. Juli 2023 kamen die über 30 Spielerinnen dann zum ersten Training der Saison auf dem Gelände der SG Eintracht Kaiserslautern zusammen. Seitdem trainieren die Mädchen zweimal wöchentlich. Zunächst werden mit den Jugendmannschaften U11 und U13, unter der Leitung von Trainer Sven Bauer und seinem Team, zwei Mannschaften im Juniorenbereich im Spielbe-



trieb angemeldet. Die E-Juniorinnen bereiten sich auf den Saisonstart im September in der Landesliga vor. Das erste Spiel steigt gegen US Youth Soccer Europe am 10. September in Schwedelbach. Die D-Juniorinnen

bereiten sich ebenfalls auf ihren Saisonstart in der Landesliga vor. Die Heimspiele sowie das Training beider Mannschaften finden auf dem Sportgelände der SG Eintracht Kaiserslautern statt.

PERSONALWECHSEL BEI ROTE TEUFEL E-SPORT

Einige Ab- und Neuzugänge haben auch die virtuellen Kicker des FCK zu vermelden. Mit Jonathan „JonaMG“ Mayer Garcia, Dominik „Boyaaaaaah09“ Nünning und Fabian „Dubzje“ De Cae verabschiedete der FCK drei Spieler, die zum Kader des ersten VBL-Teams gehörten. JonaMG gehörte bereits zu Beginn des Projekts im Jahre 2021 dem Team an. Zudem wurde die Zusammenarbeit mit der Agentur „nms - more than sports“ beendet. Mit Adrian „Nickstar017“ Starkbaum bleibt jedoch ein bekanntes Gesicht an Bord und übernimmt indes noch die Rolle als E-Sport Koordinator beim FCK. Mit Kaan „XKAAN61_“ Tuncer haben die Roten Teufel zudem einen Neuzugang zu verkünden, der



22-Jährige kommt mit einem Jahr Erfahrung in der „Virtual Bundesliga“ aus Darmstadt zu den Pfälzern. Kevin Vogelgesang hingegen bleibt dem FCK erhalten, auch wenn er sich aus eigenem Wunsch mehr aus dem E-Sport Bereich zurückzieht, kommentiert er zukünftig weiter

die Spiele der VBL. Zudem setzt der FCK in der kommenden Saison auf die Dienste der Academy of Esports, einer Agentur aus dem pfälzischen Bad Dürkheim. Die beiden Geschäftsführer der Agentur, Marvin Hintz und Erhan Kayman, sind in der Szene bestens bekannt.

HAUPTSPONSOR

Allgäuer
Latschen
Kiefer®

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER

11TEAMSPO^RT^S



EXKLUSIV-PARTNER

BF_D.de
buchholz

GP GÖLZ PALETTEN
Natural Logistics

SCRAP (1:10) FUTURE
HOFFMANN
SCHROTT & METALLHANDEL

KARLSBERG

LOTTO
Rheinland-Pfalz

RPR1.

NOVOLINE

WASGAU

BETZE-PARTNER

BITO
LAGERTECHNIK

MEISTERBETRIEB
H.WIND
Elektrotechnik GmbH

HE HERRLICH TK-Systeme
Technik für Sprache, Daten, Netze

NAUERZ-GRUPPE

Wir leben Pfalz. DIE
RHEINPFALZ

Schröder
FEINSCHMECKEREIEN SEIT 1865

TOPdesk

ZWEIBRÜCKEN
FASHION OUTLET

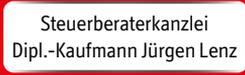
HERZ-DER-PFALZ-PARTNER



FRITZ-WALTER-LOGEN



CLUBLOUNGE 100



PANORAMA SEATS

				Annemarie Becker
	AXA Agentur Summer	Dominik Disque		
		Dr. Annette Rinck	Dr. Stephan Alles	
E. Wagner GmbH			FTH Bexbach GmbH	
				Günters Garage
				Heckmann Baubetreuung GmbH
	Heiko Lubasch			
			Klaus Borst	KSS Light Solutions
				Mang Consulting UG
		Mike & Petra Müller		
		Nicola Iovannitti		
		Peter Ritter		
Ring Maschinenbau GmbH	Rüdiger Stipp			
				Thinking Business UG
Thomas Horbach			Vermietung & Verpachtung	

KALENDER

29. Juli – 18. August 2023

PROFIS

2. Bundesliga

FCK – FC ST. PAULI

Sa., 29.07.2023, 13.00 Uhr, 1. Spieltag

FC SCHALKE 04 – FCK

Sa., 05.08.2023, 20.30 Uhr, 2. Spieltag

ROT-WEISS KOBLENZ – FCK

So., 13.08.2023, 15.30 Uhr, DFB Pokal

FCK – SV ELVERSBERG

Fr., 18.08.2023, 18.30 Uhr, 3. Spieltag

U21

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

VFR BAUMHOLDER – FCK

Mi., 02.08.2023, 19.00 Uhr, 2. Spieltag

FCK – SV MORLAUTERN

So., 06.08.2023, 14.00 Uhr, 3. Spieltag

TUS MECHTERSHEIM – FCK

Fr., 11.08.2023, 19.30 Uhr, 4. Spieltag

FCK – FV ENGERS 07

Di., 15.08.2023, 19.30 Uhr, 5. Spieltag

U19

A-Junioren-Bundesliga Süd/ Südwest

FC AUGSBURG – FCK

So., 13.08.2023, 11.00 Uhr, 1. Spieltag

U17

B-Junioren-Bundesliga Süd/ Südwest

FCK – SC FREIBURG

Sa., 05.08.2023, 14.00 Uhr, 1. Spieltag

VFB STUTTGART – FCK

Sa., 12.08.2023, 13.00 Uhr, 2. Spieltag

FCK – 1. FSV MAINZ 05

Mi., 16.08.2023, 18.30 Uhr, 3. Spieltag

FCK-MUSEUM

ÖFFNUNGSZEITEN AN HEIMSPIELTAGEN

Das FCK-Museum ist nach Spielende bis 16:15 Uhr geöffnet.

REGULÄRE ÖFFNUNGSZEITEN

Das FCK-Museum ist jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 14 bis 18 Uhr sowie sonntags von 12 bis 16 Uhr geöffnet.

GEBURTSTAGE

08.08.2023

Alexander Bugera (45)

12.08.2023

Kevin Kraus (31)

09.08.2023

Otto Rehhagel (85)

17.08.2023

Frank Säger (54)

10.08.2023

Wolfgang Funkel (65)

17.08.2023

Norman Schild (56)



WERDE TEIL DES FCK-TEAMS!



Seit über 120 Jahren schlägt „Das Herz der Pfalz“ hoch oben auf dem Betzenberg in Kaiserslautern, der Spielstätte des 1. FC Kaiserslautern.

Auch abseits des Rasens wird fleißig am Gesamterfolg des Traditionsvereins gearbeitet. Wir sind ein junges und engagiertes Team aus Festangestellten, Auszubildenden, Praktikanten sowie Aushilfen und sind an verschiedenen Arbeitsstätten tätig.

Die Geschäftsstelle und die FCK Gastronomie sind im Fritz-Walter-Stadion ansässig, zudem gibt es noch den Fan-Shop in der Stadt sowie unser Nachwuchsleistungszentrum „Sportpark Rote Teufel“ in Mehlingen.

Spannende Jobs findest du unter [fck.de](https://www.fck.de).



SCANNEN ODER KLICKEN



BIST DU DABEI?

DANN BEWIRB

DICH JETZT!